

ATTAC gegen Bruch des Gewaltmonopols

Frankfurt/Main. Das globalisierungskritische Netzwerk ATTAC verurteilt die Pläne der Bundesregierung, bewaffnete private Sicherheitsfirmen zum Schutz deutscher Handelsschiffe einzusetzen. »Hierbei geht es um nichts anderes als um das Outsourcing militärischer Aufgaben«, sagte Mike Nagler vom bundesweiten ATTAC-Koordinierungskreis am Donnerstag in Frankfurt am Main.

ATTAC warnte, mit einer »Privatisierung der Gewalt« könne parlamentarische Kontrolle umgangen und eine Kriegsführung vertuscht werden. (dapd/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/168993.attac-gegen-bruch-des-gewaltmonopols.html>